



Tobias Stemplinger

Motorsport

28.08.2021

RC Hauzenberg wickelt Heim-Grand-Prix perfekt ab

Vorlauf zur Niederbayerischen Maier-Korduletsch Jugend-Kart-Meisterschaft 2021- Heimische Kartler überzeugen mit Top-Leistungen

von Robert Geisler



Der schwierig gesetzte Kurs machte nicht nur Leo Perstorfer vom MSC Emmersdorf Probleme

Nachdem coronabedingt einige Läufe zur diesjährigen Niederbayerischen Maier-Korduletsch Jugend-Kart-Meisterschaft ausgefallen sind, konnten in den letzten Wochen einige nachgeholt werden. So auch am vergangenn Wochenende in Hauzenberg. Unter Einhaltung der Coronaregeln wurde

vom RC Hauzenberg auf dem Verkehrsübungsplatz am Staffelberg-Stadion ein äußerst anspruchsvoller Kurs aufgebaut. Die Schwierigkeiten des Kurses mussten vor allem die jungen Kartler zur Kenntnis nehmen. Viele Fahrfehler in der Klasse 1 und 2 schoben die Ranglisten gewaltig durcheinander und

so manch ein Favorit kam ins straucheln. Grundsätzlich war es runder, flüssiger Kurs mit einer Laufzeit von rund 38 Sekunden, den in der **Klasse 1** der Hutthurmer Nathyas Novotny am besten meisterte und sich den Klassensieg sicherte. Dahinter folgte Max Gröbl vom Veranstalter RC Hauzenberg, der den Kurs auf der Hausstrecke schon gut kannte. Das die Hauzenberger auf ihren Übungsplatz

da darf man bestimmt auf noch bessere Ergebnisse schauen.

In der **Klasse 2** fühlte sich Marius Schopper vom MTC Waldkirchen sehr wohl und war in beiden Wertungsläufen der Schnellste und wurde somit mit dem Siegerpokal geehrt. Vereinskollege Florian Kohl war nur drei Zehntel langsamer. Rang 2! Als Drittschnells-



Marius Schopper vom MTC Waldkirchen kam gut zurecht und gewann die Klasse 2

auch weitere heiße Eisen im Feuer hatten, zeigte die Tatsachen das mit Magdalena Lang auch der dritte Platz an den RC Hauzenberg ging. Mit David Böhmisch fuhr ein weiterer Hutthurmer unter die ersten Fünf. Äusserst erfreulich für die Hauzenberger war der Fünfte Rang von Anna Stempling, die ihr erstes Rennen fahren durfte. Eine starke Leistung,

ter fuhr David Schenk vom MS Bayerwald Eging durchs Ziel. Auf Rang 4 landete Leeroy Wagner vom MSC Ortenburg für den der Kurs nicht so optimal zu durchfahren war und seinerseits rund 6 Sekunden auf Rang 3 verloren hatte. Fünfter wurde mit Sebastian Weinmar auch ein Ortenburger.



André Scheungraber hatte sich die Strecke gut gemerkt

Die **Klasse 3** brachte wieder viel Spannung mit. Nur 12 Teilnehmer gingen hier an den Start und einer ragte aus dem Teilnehmerfeld heraus. Tobias Stemplinger brannte gleich im ersten Lauf mit 38,10 Sekunden und zwei Strafsekunden einen Zeit in den Asphalt an dem sich die Kontrahenten die Zähne ausbissen. Trotz der Strafsekunden hatte der junge Draufgänger immer noch fast zwei Sekunden Vorsprung. Demoralisierend für die Hutthurmerin Mariella Poschinger die ansonsten die obersten Treppchenplätze mit Tobias Stemplinger tauscht. Diesmal reichte es nicht ganz und sie wurde nur Vierte. Andre Scheungraber als Zweiter und Christoph Wimmer, beide vom AC Aicha v.W., der dritter wurde, waren schon über zwei Sekunden im

Rückstand. Rang Fünf ging an Liane Anetseder ebenfalls vom AC Aicha v.W.

Klasse 4 war schon besser besetzt, denn hier gingen 23 Nachwuchspiloten und Pilotinnen an den Start. Ohne Fehler fuhr Tobias Hertel vom MSG Bay.Hutthurm e.V. überlegen auf Rang 1. Rang 2 behauptete Julian Luca Haslinger vom MSC Johanniskirchen. Die Plätze drei und vier belegten mit Sandro Kaschner und Michael Poschinger zwei weiterer Hutthurer Piloten. Rang Fünf ging an Tim Willnecker vom MSC Emmersdorf.

Klasse 5 - Hier ging der erste Sieg an die Sandra Jocham vom MS Bayerwald Eging, vor Leon Kaschner vom MSG Bay. Hutthurm und



Große Freude bei Papa Bernhard Stemplinger über den Sieg seines Sprösslings, der hier gerade die Ziellinie überfahren hatte

Christopf Endl, ebenfalls vom MSG Bay.Hutthurm. Rang 4 fuhr Jonas Stockinger vom MTC Waldkirchen nach Hause und konnte sich noch vor Christoph Schwarz vom AC Aicha v.W. behaupten.

In der Klasse 6, erfahrungsgemäß äusserst dünn besetzt, gingen aber immerhin 6 Fahrer an den Start.

Hier feierte der RC Hauzenberg gleich einen Dreifach-Erfolg, denn neben Sieger Niklas Hellauer, der als Tagesschnellster den Kurs bewältigte, waren mit Markus Dietz (Rang 2) und Jan Feuchtner (3) gleich drei Hauzenberger auf dem Siegerpodest zu finden. Stefan Jocham vom MS Bayerwald Eging landete auf Rang 4 und Jonas Eicke vom MSC Freyung nahm Platz 5 ein.

In der Gesamtwertung konnte sich der Hau-

zenberger Niklas Hellauer den Tagessieg sichern. Zweiter wurde Tobias Hertel (Hutthurm) vor Markus Dietz und Jan Feuchtner (Hauzenberg) Rang 5 ging an Sandra Jocham (Eging) die zugleich die Damenwertung gewann. Mariella Poschinger (Hutthurm) durfte sich über Rang 2 freuen, während Liane Anetseder (AC Aicha v.W.) mit Rang 3 einen Pokal mitnehmen durfte.

Die Mannschaftswertung ging an den MSG Bayerischer Wald Hutthurm mit 30,71 Punkten vor dem RC Hauzenberg mit 29,39 Punkten. Rang 3 erkämpfte sich der MTC Waldkirchen mit 28,09 Punkten

Rundum wurde das Kart-Event vom RC Hauzenberg in gewohnt sicherer Manier durchgeführt und trotz wechselhafter Witterung pünktlich fertig.